

Rückblick 25.08.2025

Ziele: u. a. Seedorfer Werder am Schaalsee und der Schaalseehof Dargow

Teilnehmer: 18 (Hans-Jürgen, Ekkehard, Claus-Dieter H., Reimund, Uwe T., Uwe F., Uwe J., Uwe D., Hans, Norbert S., Ulfert, Ulrich W., Jan, Heinz, Harry, Detlef, Heini, Jürgen M.)

Treffpunkt: 10.00 Uhr, Christoph-Hufeland-Bogen

Wetter: Top-Wetter für eine Radtour – sonnig und Temperaturen bis ca. 24°.

Tourenverlauf: siehe nachfolgende Bildskizze.



Nach dem Start erreichten wir über Lehmrade, Kehrse und Neu-Sterley den Schaalseeort Seedorf. Vorbei am Seedorfer Schloss ging es auf die bewaldete Halbinsel Seedorfer Schaalseewerder, die wir auf unserem Weg nach Dargow teillumfuhren.

[Schloss Seedorf – Wikipedia](#)

Die wunderschönen Wanderwege auf dem Seedorfer Werder sind für Radfahrer teilweise etwas “herausfordernd“. Belohnt wird man dafür mit einer anmutigen, hügeligen Waldlandschaft, die vom Naturschutz geprägt ist und tolle Weitblicke über den Schaalsee erlaubt.

Gegen 12.00 Uhr erreichten wir den Schaalseehof Dargow. Wir waren angemeldet und die Wirtin, Frau Eggert, hatte im Hofgarten für uns Plätze reserviert.

Vorbestellt war frisch geräucherter Saibling mit Beilagen.

Der Fisch war vorzüglich – gerne werden wir hier wieder einkehren.

Im Rahmen dieser Mittagspause stellte Heini, der bisher als Gastradler dabei war, seinen Aufnahmeantrag, um Mitglied unserer RaDsherrengemeinschaft zu werden.

Der Antrag wurde ohne Gegenstimme angenommen, und die Getränke zum Essen übernahm Heini dann mit großer Souveränität als seine Einstandsrunde.

Anschließend stand der Rückweg an.

Gesamtstrecke: ca. 50 km. Rückkehrzeit in Mölln: ca. 15.15 Uhr // J. M.



Vorbereitungen zum Start in Mölln, Christoph-Hufeland-Bogen



Die Halbinsel Seedorfer Werder mit großartigem Blick auf den Schaalsee